

PRESSEINFORMATION

Das Museumspädagogische Programm für Erwachsene im Mai und Juni 2016

Ausführliche Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch unter:
www.senckenberg.de/veranstaltungen

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen	1
Unsere Angebote für Erwachsene	2
Mittwochabendführung für Erwachsene	2
Science After Work	3
<i>natur</i>Gespräche für Erwachsene	3
Konzert unter Sauriern	4
Vortragsreihe zur Sonderausstellung „Vielfalt zählt!“	4
Projekt Senckenberg: Das neue Museum	6

Allgemeine Informationen

Die Museumspädagogik bietet neben ihrem Angebot für Erwachsene auch für Kinder, Jugendliche und Familien ein tolles, buntes Programm. In Anlehnung an die Sonderausstellung „Vielfalt zählt! Eine Expedition durch die Biodiversität“ gehen wir mit einigen Veranstaltungen auf den Artenreichtum unserer Erde ein.

Unsere beliebten Taschenlampenführungen gehen in Sommerpause und starten erst wieder im September 2016.

SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Alexandra Donecker | Pressestelle | T +49 (0) 69 7542 1561 | F +49 (0) 69 7542 1517 | alexandra.donecker@senckenberg.de | www.senckenberg.de/presse
Torsten Collet | Museumspädagogik | T +49 (0) 69 7542 1428

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt am Main HRA 6862

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

Unsere Angebote für Erwachsene

Mittwochabendführung für Erwachsene

Mittwoch ist im Senckenberg Naturmuseum der Museumstag mit den langen Öffnungszeiten bis 20 Uhr. Immer um 18 Uhr werden öffentliche Führungen zu wechselnden Themen angeboten.

4. Mai 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Landbrücken – Verbreitungswege für Flora und Fauna“

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

11. Mai 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Säugetiere: Vielfalt der Arten, Vielfalt der Anpassungen“

Nach dem Aussterben der Dinosaurier vor ca. 65 Millionen Jahren eroberten die Säugetiere die Welt. Seitdem haben sich diese Wirbeltiere dramatisch weiterentwickelt – sowohl in ihrer Artenvielfalt als auch in ihrer unterschiedlichen Anatomie. Dies belegen Tausende Säugetier-Präparaten und -Fossilien im Senckenberg Naturmuseum. Anhand dieser Zeitzeugen wird die Aufteilung der Säugetiere in große Ordnungen vorgestellt und erläutert wie sie ganz unterschiedliche Lebensräume bevölkerten.

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

18. Mai 2016, ab 18:00 - 18:30 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Lebensraum Meer: Was sind die Herausforderungen seiner Bewohner?“

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

25. Mai 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Vom ersten Grün bis zur Venusfliegenfalle – Entwicklung der Landpflanzen“

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

1. Juni 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Eine geologische Reise in den Taunus – Fossilien zwischen Usingen und Ober-Mörlen“

Der Taunus gehört als Teil des Rheinischen Schiefergebirges zu den älteren Gebirgen Deutschlands. Zahlreiche Fossilien zeugen davon: Was sich heute zum Taunuskamm auftrümt, war einst ein Meeresbecken. Bei der Variskischen Gebirgsbildung vor 250 Millionen Jahren hat sich der Boden gehoben; das Sedimentgestein wurde geschiefert, zerbrochen und zu Sätteln und Mulden gefaltet. Im Anschluss an die Führung küren wir auch dieses Jahr das „Fossil des Jahres“ im Senckenberg Naturmuseum.

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

8. Juni 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Zugvögel – Langstreckenflieger ohne Bonusmeilen“

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

15. Juni 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Vom Tier zum Fossil – Was wissen wir wirklich über die Erdgeschichte?“

Damit ein Lebewesen als Fossil überliefert wird, müssen zahlreiche Zufälle zusammentreffen. Vermutlich werden weniger als drei Prozent aller Lebewesen überhaupt „versteinert“, und auch diese sind oft sehr unvollständig. Wieso findet man an manchen Orten sogar versteinerte Saurier-Haut oder noch den feinsten "Fußabdruck"? Diesen Fragen geht die Führung sprichwörtlich auf den Grund.

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

22. Juni 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Biotop- und Artenschutzprojekte – Ein Einblick in die aktuelle Forschung“

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

29. Juni 2016, ab 18 Uhr

Mittwochabendführung für Erwachsene

„Leben mit Weitsicht: Welche Tiere haben den besten Weitblick?“

Ohne Anmeldung. Erhoben wird nur der Museumseintritt („Guten-Abend-Ticket" 5,50 Euro).

Science After Work

Wir laden wissenschaftlich interessierte Erwachsene zu einem spannenden Abend mit leckeren Snacks und Getränken ein. Diskutieren Sie mit Expertinnen und Experten des Senckenberg Instituts aktuelle Forschungsfragen rund um die Faszination des Lebens.

22. Juni 2016, ab 19:30 Uhr

Science After Work

„Spurensicherung, Forensik & DNA profiling im Dienste des Naturschutzes“

Im sonntäglichen Tatort sowie diversen Serien wie „CSI“ sind verräterische Spuren rasch mit Hilfe der DNA-Analyse dem Opfer und Täter zuzuordnen. In den vergangenen Jahren wurden diese Methoden auf immer mehr Wildtiere übertragen, um mit Hilfe von wenigen Haaren oder Speichel detaillierte Einblicke in die Biologie von diesen oft scheuen Arten zu erhalten. Im ersten Teil des Abends erarbeiten wir gemeinsam die genetischen Analysemethoden an einer praktischen Fragestellung zur Raumnutzung der Wildkatze. In einem zweiten Teil vertiefen wir das erworbene Wissen anhand von aktuellen genetischen Forschungsergebnissen zu Wolf, Braunbär und Biber.

Verbindliche Anmeldung unter: www.senckenberg.de/veranstaltungen

Teilnahmegebühr: 20 Euro inkl. Snacks und Getränke

***natur*Gespräche für Erwachsene**

Das Team der Museumspädagogik im Senckenberg Naturmuseum freut sich, naturkundlich interessierte Erwachsene zu einem „*natur*Gespräch“ einzuladen. Geboten werden wissenschaftliche Rundgänge zu wechselnden Themen mit anschließendem Vortrag und Gedankenaustausch in gemütlicher Atmosphäre.

24. Mai 2016, ab 15 Uhr

naturGespräch für Erwachsene

„Time to say goodbye? – Die Überlebenschancen der afrikanischen Nashörner“

1950 wurde der Bestand der Breitmaulnashörner in Südafrika auf etwa 50 Individuen geschätzt. Strenge Schutzmaßnahmen ermöglichten bis Anfang 2000 einen Anstieg auf ca. 20.000 Exemplare. Leider hat die Wilderei in den letzten Jahren ein erschreckendes Ausmaß angenommen: Im letzten Jahr wurden allein im Krüger-Nationalpark fast 1.000 Nashörner getötet. Heute rechnet man mit ihrem endgültigen Aussterben um 2026. Welchen Einfluss wird dies auf Ökosysteme und Biodiversität haben? Man sucht verzweifelt nach effektiven Lösungen. Paradoxiertweise soll dabei ausgerechnet die Trophäenjagd helfen!

Verbindliche Anmeldung unter: www.senckenberg.de/veranstaltungen

Teilnahmegebühr: 12 Euro inkl. Kaffee und Kleingebäck

28. Juni 2016, ab 15 Uhr

naturGespräch für Erwachsene

„Gleich und gleich gesellt sich gerne? – Sexualverhalten der Tiere“

Heute vor 47 Jahren wehrten sich Homosexuelle und andere sexuelle Minderheiten gegen die Willkür der New Yorker Polizei. Anlässlich des seitdem als "Christopher Street Day" bekannten Jahrestages wird bei diesem naturGespräch die Vielfalt der Sexualität in der Natur betrachten. Wie vermehren sich Seepferdchen? Gibt es homosexuelle Geier? In einigen Königspinguin-Kolonien fanden Wissenschaftler beispielsweise heraus, dass rund jedes zehnte Pärchen homosexuell war. Im Tierreich gibt es Intersexualität, aber auch Promiskuität, sowie unterschiedliches Balzverhalten und Rivalenkämpfe.

Verbindliche Anmeldung unter: www.senckenberg.de/veranstaltungen

Teilnahmegebühr: 12 Euro inkl. Kaffee und Kleingebäck

Konzert unter Sauriern

21. Mai 2016, jeweils um 20:00 Uhr, 22:00 Uhr und 24:00 Uhr

Konzert

"One Day in Life" heißt das Konzert-Projekt des Architekten Daniel Libeskind und der Alten Oper Frankfurt. Bespielt werden 18 Orte in Frankfurt. Einer davon ist das Senckenberg Naturmuseum. Zu hören sind hier Werke von Vivaldi und Saariaho in insgesamt drei Konzerten.

Karten und Infos unter: www.alteoper.de/de/ticketsystem/

Vortragsreihe zur Sonderausstellung „Vielfalt zählt!“

Die neue Sonderausstellung „Vielfalt zählt!“ veranschaulicht die genetische Vielfalt von Lebewesen und komplexen ökologischen Prozessen auf faszinierende Art und Weise. Passend dazu bietet die Vortragsreihe zur Ausstellung spannende Einblicke in wissenschaftliche Themengebiete der Biodiversität.

11. Mai 2016, 19:15 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)

Vortrag

Kostbare Korallen – Ökosystem-Ingenieure in warmen und kalten Meeren

Prof. Dr. André Freiwald, Senckenberg am Meer, Wilhelmshaven

Korallen faszinieren: Sie erschaffen beeindruckende Strukturen und artenreiche Ökosysteme in allen Meeren der Welt. Wegen ihres Reichtums an Speisefischen sind Korallenriffe weltweit

bevorzugte Fischereigebiete – mit teilweise verheerenden Folgen für das Ökosystem und letztlich auch für die Fischerei selbst. Auch der globale Wandel bedroht die Korallen und ihre Bewohner. Der Vortrag beleuchtet daher auch den Dialog zwischen Grundlagenforschung und ökonomischen Interessen.

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Ort: Hörsaal des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums, Georg-Voigt-Straße 14-16, 60325 Frankfurt.

25. Mai 2016, 19:15 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)

Vortrag

Unter den Schollen tobt das Leben: Vielfalt im und unter dem Eis

Dr. Ilka Peeken, Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI), Bremerhaven

Die Eisdecke der Polarmeere ist ein wichtiger Pfeiler des Meereslebens – jedoch nicht nur für Pinguine oder robbenjagende Eisbären, sondern auch für weniger bekannte Organismen wie Eisalgen, Flügelschnecken, Vielborster oder Manteltiere. An der Unterseite des polnahen Meereises gedeihen rund tausend verschiedene Algenarten, denen Kälte und Lichtmangel wenig ausmachen. Sie sind Nahrung für Kleinkrebse und somit Bestandteil der Basis der Nahrungsnetze in den polaren Meeresgebieten.

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Ort: Hörsaal des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums, Georg-Voigt-Straße 14-16, 60325 Frankfurt.

8. Juni 2016, 19:15 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)

Vortrag

Nur Plagegeister? Faszinierende Welt der Parasiten und Co.

Prof. Dr. Thomas Schmitt, Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut, Müncheberg

Sie wollen an unser Blut, schmarotzen in unserem Körper und machen uns dann eventuell auch noch krank: Parasiten. Aber das ist bei weitem nicht alles. Parasiten und Parasitoide besitzen zum Teil hochkomplexe Lebenszyklen mit spezifischen Wirtswechseln und faszinierenden Erscheinungsformen. Sie stellen Regulatoren in Ökosystemen dar und werden teilweise zur Triebfeder der Evolution.

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Ort: Hörsaal des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums, Georg-Voigt-Straße 14-16, 60325 Frankfurt.

22. Juni 2016, 19:15 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)

Vortrag

Warum der Schutz von Wildbienen für die Bestäubung von Nutzpflanzen wichtig ist

Prof. Dr. Alexandra-Maria Klein, Lehrstuhl Naturschutz und Landschaftsökologie, Universität Freiburg

Bienen und andere blütenbesuchende Tiere ermöglichen weltweit jährlich Nutzpflanzenerträge für die menschliche Ernährung im Wert von ca. 153 Mrd. Euro. Wie berechnet man solche Zahlen, und lässt sich der Wert der Bestäubung überhaupt in Geld ausdrücken? Welche Nutzpflanzen sind auf die Bestäubung durch Bienen und andere Insekten angewiesen, und warum ist eine möglichst große Bestäubervielfalt so wichtig? Wie können wir Wildbienen und andere wildlebende Tiere schützen?

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Ort: Hörsaal des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums, Georg-Voigt-Straße 14-16, 60325 Frankfurt.

Projekt Senckenberg: Das neue Museum

19. Mai 2016, 18 Uhr

Vortrag

"Expedition Menschheit – unterwegs im Afar Dreieck in Äthiopien"

Dr. Ottmar Kullmer, Sektionsleiter Tertiäre Säugetiere, Senckenberg

Das Senckenberg Naturmuseum soll erweitert werden. Der lebensgroße *Diplodocus longus* ist deshalb schon mal umgezogen – vom Museumseingang in die Lobby der Commerzbank.

Noch bis zum 3. Juni ist der Dinosaurier dort zu sehen von Montag bis Freitag – außer an Feiertagen – zwischen 10 und 18 Uhr. Die Commerzbank-Stiftung unterstützt das Bauprojekt als Initiativförderer. Begleitet wird der Besuch des Urzeitriesen von öffentlichen Vorträgen.

Die Veranstaltungen finden in der Lobby des Commerzbank-Towers statt.

Der Eintritt ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dauer ca. 1 Std.

Infos unter: www.die-welt-baut-ihr-museum.de